

Kopf-Hals-Tumore

Patiententag im Kath. Krankenhaus

HAGEN. Oftmals werden Krebsgeschwüre in Rachen, Mundhöhle und Kehlkopf erst dann erkannt, wenn die Krankheit schon weit fortgeschritten ist. Bei welchen Symptomen Patienten zum Arzt gehen sollten und welche Behandlungsmöglichkeiten es gibt, erklären Chefarzt Prof. Dr. Laubert und sein Team anlässlich des Patiententages am Mittwoch, 27. Juli, in den Veranstaltungsräumen gegenüber dem St.-Josefs-Hospital, Dreieckstraße 17. In den Vorträgen erfahren Besucher außerdem, wie Tumore entstehen und welche

Risikofaktoren es gibt. Nach den Vorträgen wird es für das Publikum die Möglichkeit geben, Antworten auf Fragen rund um das Thema zu bekommen.

An diesem Tag werden auch Selbsthilfegruppen für Interessierte bereit stehen. Außerdem besteht die Möglichkeit, diagnostische Hals-Ultraschalluntersuchungen durchführen zu lassen.

Werden Kopf-Hals-Tumore frühzeitig erkannt und behandelt, erhöhen sich die Heilungschancen um ein Vielfaches.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.